



Erscheint jeden Sonnabend.
Abonnementspreis bei allen Kaiserl. Post-
anstalten 2 Mark jährlich; für Zubringung
durch Briefträger 60 Pf. extra.

Inserate
werden in der Expedition d. Blattes jederzeit
angenommen. Die durchlaufende Zeile kostet
20 Pf., die Spaltzeile 10 Pf.

Kreis-Blatt

des

Königlichen Landraths-Amtes Kreises Löbau zu Neumark.

Redaction des amtlichen Theils:
Königl. Landrathsamt.

Expedition, Druck und Verlag:
J. Köpke's Buchdruckerei in Neumark.

No. 34.

Neumark, den 22. August.

1885.

Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths-Amtes und des Kreis-Ausschusses.

N^o 376. Nach einer Anzeige der Königlichen Hauptverwaltung der Staatsschulden ist von den am 17. September v. J. verloosten und zum 1. Januar d. J. zur Rückzahlung gekündigten Staatsschuld-

Rückzahlung
gekündigter
Staatsschulden.

scheinen vom Jahre 1842 etwa der fünfte Theil noch nicht zur Einlösung gelangt. Die gedachte Behörde hat sich dabei veranlaßt gesehen, unterm 12. v. Mts. in einer erneuten Bekanntmachung die Besitzer dieser Scheine darauf aufmerksam zu machen, daß mit dem 1. Januar d. J. die Verzinsung dieser Scheine aufgehört hat und die überhobenen Zinsen bei Zahlung des Kapitals in Abzug gebracht werden müssen.

Da erfahrungsmäßig die Staatsschuldscheine Seitens der Beamten vielfach zur Bestellung von Amtskauttionen benützt werden, so empfiehlt es sich, die betreffenden Kassen, bei welchen derartige Kauttionen niedergelegt sind, dahin anzuweisen, daß sie die Beamten, welche ihre Kauttion in Staatsschuldscheinen bestellt haben, auf die stattgefundene Verloosung und den durch die nicht rechtzeitig erfolgte Einlösung der ausgelooften Scheine entstehenden, halbjährlich sich steigenden Verlust an Zinsen noch besonders aufmerksam zu machen.

Berlin, den 11. Juli 1885. Der Finanz-Minister. In Vertretung. gez. Meinecke.

Vorstehendes Ministerial-Reskript bringe ich unter Hinweis auf die im Kreisblatt pro 1884, Seite 410, abgedruckte Bekanntmachung der Hauptverwaltung der Staatsschulden vom 17. September pr. zur allgemeinen Kenntniß, indem ich namentlich die Rendanten der Kirchen- und Schulkassen darauf aufmerksam mache.

Neumark, den 15. August 1885.

Der Landrath.

N^o 377. Die Inhaber der Sparkassenbücher, deren Nummern nachstehend angegeben, sind aufgefordert, sich darüber zu erklären, ob sie die eingezahlten Gelder zu 4% in der Sparkasse lassen wollen; die Anfragen sind unerledigt geblieben.

Kreis-
Sparkasse.

Wird innerhalb 14 Tagen kein Einspruch erhoben, so wird das Einverständniß angenommen.

Neumark, den 19. August 1885.

Der Landrath.

N^o 598 599 615 618 627 628 629 630 632 634 636 637 638 639 646 648 656 664 666
668 677 688 701 702 703 706 713 717 734 735 745 762 764 765 774 777 782 786
789 791 800 803 805 824 831 832 833 854 864 885 890 891 897 898 915 922 930
938 942 956 957 958 966 974 976 992 998 1016 1025 1028 1030 1033 1038 1039 1069.

Mittheilungen über die Beaufsichtigung der Fabriken. N^o 378. Nach einer Mittheilung des Herrn Ministers für Handel und Gewerbe hat der Herr Reichskanzler den Verlag der amtlichen Mittheilungen aus den Jahresberichten der mit der Beaufsichtigung der Fabriken betrauten Beamten für das Jahr 1884 wie in früheren Jahren dem Verlagsbuchhändler F. Kortkamp in Berlin W. Lützowstraße No. 61 übertragen.

Der Preis der bis zum Erscheinen des Jahrgangs 1884 von Behörden oder Corporationen direct bei der Buchhandlung bestellten Exemplare dieses Jahrgangs beträgt 20 Pf. für den Druckbogen. Die amtlichen Mittheilungen können entweder geheftet oder in Leinwand gebunden gegen Erstattung der Mehrkosten für den Einband bezogen werden.

Neumark, den 21. August 1885.

Der Landrath.

Personalien. N^o 379. Der Administrator August Lemke ist zum Gutsvorsteher-Stellvertreter für Tinnwalde verpflichtet.

Neumark, den 18. August 1885.

Der Landrath.

N^o 380. Der Brennereiverwalter Sperling ist zum Waisenrath für Ziewo ernannt und verpflichtet worden.

Neumark, den 18. August 1885.

Der Landrath.

N^o 381. Der Rätbner Michael Krause zu Gronowo ist als Schöffe der Gemeinde Gronowo gewählt und verpflichtet.

Neumark, den 20. August 1885.

Der Landrath.

Viehseuchen. N^o 382. Wegen Roßverdachts unter Observation bezw. Stallsperrre gestellt sind: die Pferde auf der Besitzung des Kammerherrn von Hindenburg zu Kommen, die Pferde des Gutsbesizers Rüdler zu Hartowitz, die Pferde des Gutsbesizers Salzmann zu Kielpin, die Pferde des Einjassen Janowski zu Chrosle.

Neumark, den 22. August 1885.

Der Landrath.

N^o 383. Wegen Räudekrankheit unter Stallsperrre gestellt sind: ein Pferd des Einjassen Wollmann zu Tereszewo und ein Pferd des Einjassen Thomas Jarzembowski zu Wroczo.

Neumark, den 22. August 1885.

Der Landrath.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Eröffnung der Jagd. N^o 384. Auf Grund des § 2 des Gesetzes über die Schonzeiten des Wildes vom 26. Februar 1870 in Verbindung mit § 107 des Zuständigkeitsgesetzes vom 1. August 1883 wird hierdurch für den diesseitigen Regierungsbezirk im laufenden Jahre **der Schluß der Schonzeit für Rebhühner und Wachteln auf den 17. August und für Hasen auf den 14. September** festgesetzt.

Marienwerder, den 31. Juli 1885.

Der Bezirks-Ausschuß.

Polizei-Verordnung.

N^o 385.

Polizei-Verordnung.

Auf Grund des § 143 des Landesverwaltungsgesetzes vom 30. Juli 1883 und §§. 5 und folgende des Polizeigesetzes vom 11. März 1850 wird von der unterzeichneten Polizeiverwaltung für den nachstehend bezeichneten Bezirk der Stadt Rauernik nach Zustimmung des Magistrats verordnet, was folgt:

§ 1. Sämmtliche Fuhrwerke, welche die Stadt Rauernik auf der Strasburg-Neumarker Chaussee in der Richtung von Strasburg und Dt. Brzozie her passiren, sind verpflichtet, sobald dieselben das Straßenpflaster der Stadt Rauernik erreichen, so lange im Schritt zu fahren bis sie vom Markte in eine der Straßen einbiegen.

§ 2. Obige Polizei-Verordnung tritt mit dem heutigen Tage in Kraft.

§ 3. Zuwiderhandlungen gegen obige Verordnung werden mit Polizeistrafe bis zu 9 Mk. eventl. entsprechender Haft, welche gegen den Führer bezw. den Eigenthümer des Fuhrwerks festgesetzt wird, geahndet werden.

Rauernik, den 1. Juli 1885.

Die Polizei-Verwaltung.

Beilage

zum Kreisblatt des Königl. Landrathsamtes Kreises Löbau zu Neumark.

Wochenblatt für den Kreis Löbau.

No. 34.

Neumark, den 22. August.

1885.

Nichtamtlicher Theil.

Montag, den 31. August cr., Nachmittags 2 Uhr, findet für den Konferenzbezirk Neumark zu Brattian eine Spezialkonferenz statt.

— Erledigte Stellen für Militair-Anwärter. Danzig, Direktion der Gewehrfabrik, Hilfschreiber, 75 Mk. monatlich, resp. 2,50 Mk. täglich. Grutta (Kreis Graudenz), Kreisaußchuß des Kreises Graudenz, Chausseeaufseher, 75 Mk. monatlich während der Probezeit. Ladekopp, Postagentur, Landbriefträger, 450 Mk. Gehalt und 60 Mk. Wohnungs-

geldzuschuß jährlich. Memel, Hafenpolizei-Commission, Seelootse, 1200 Mk. Gehalt, 80 Mk. Dienstaufwandszuschuß, 144 Mk. Wohnungszuschuß.

Jahrmärkte.

In Dt. Eylau den 26. August Leinwandmarkt, den 28. August Vieh- und Pferdemarkt, den 1. September Krammarkt.

In Löbau den 27. August Vieh- und Pferdemarkt, den 2. September Krammarkt.

Bekanntmachung.

Höherer Verfügung zufolge soll das in der Stadt Dt. Eylau auf der Löbauer Vorstadt gelegene Steuer-Amts-Gebäude nebst Stallgebäude und zwei Höfräumen in dem

am 23. September d. J., 10 Uhr Vormittags,

im Geschäftslokale des Steuer-Amts zu Dt. Eylau anberaumten Termin meistbietend verkauft werden.

Es werden nur solche Personen zum Bieten zugelassen, welche als verfügungsfähig bekannt sind oder über ihre Dispositionsfähigkeit sich ausweisen können und zuvor eine Bietungskaution von 1000 Mark bei dem Steuer-Amte Dt. Eylau deponirt haben.

Die Licitations- und Kontraktbedingungen können vor dem Termin in unserer Registratur oder im Steuer-Amts-Bureau zu Dt. Eylau eingesehen werden und werden im Termin bekannt gemacht werden.

Marienwerder, den 13. August 1885.

Königliches Haupt-Steuer-Amt.

Bekanntmachung.

Der Lehrer Thimm in Thomasdorf ist als Fleischbeschauer conzessionirt. Dieses wird mit dem Bemerken bekannt gemacht, daß jeder in Thomasdorf oder in einem Umkreise von 5 Kilometer wohnende Verkäufer von Schweinefleisch die Verpflichtung hat, dasselbe vom Fleischbeschauer untersuchen zu lassen und daß diese Verpflichtung auch für diejenigen Einwohner von Thomasdorf besteht, welche Schweine zum eigenen Consum schlachten.

Kauernitz, den 21. Juli 1885.

Amt Terreszewo.

Malinowski.

Ein Klavier,

Caselformat, ist billig zu verkaufen.
Wolff, Starlin.

Ein verheiratheter Stellmacher,
zwei verheirathete Pferdeknechte,
drei Instleute

finden zu Martini Stellung in St. Rappern.

Bekanntmachung.

Mein Sohn Marian Kurlenda aus Sugainko besitzt gegen mich eine Forderung in Höhe von 370 Mark. Derselbe hat mir die verabredete Valuta bis jetzt nicht verabsolgt und warne ich hiermit einen Jeden, die qu. Forderung von meinem Sohne zu kaufen, indem ich dieselbe für ungültig erkläre.

Sugainko, den 21. August 1885.

Albrecht Kurlenda,
Besitzer.

Payne's Illustr. Familien-Kalender für 1886

ist erschienen und durch jede Buchhandlung und jeden besseren Colporteur zu beziehen. Der Kalender ist diesmal besonders reich ausgestattet. Gemüthvolle Erzählungen, prächtige Humoresken, meist mit Illustrationen versehen, sowie zahlreiche Anekdoten und belehrende Artikel gestalten den Kalender zu einer billigen Lektüre ersten Ranges. Jeder Käufer erhält außer einem prachtvollen Vedruckbild:

„Mutterglück“

Drei Beilagen:

- a) Wand-Kalender, b) Portemonnaie-Kalender, c) Portefeuille-Kalender,

welche in ihrer reizend geschmackvollen und praktischen Ausführung für Jederman unentbehrlich sind.

Ferner enthält jeder Kalender ein

Panorama des Rheins

in roth, blau und schwarz gedruckt, mit 44 Illustrationen. 1 Meter 55 Centimeter lang, 24 Centimeter breit.

Preis des Kalenders
mit obigen

Drei Beilagen
sowie Vedruckbild und
Rhein-Panorama

Nur
50 Pfennig!!!

NB. Da unter ähnlichem Titel verschiedene untergeordnete Kalender erscheinen, so verlange man ausdrücklich Payne's Illustrirten Familien-Kalender und sehe darauf, daß man alle Beilagen erhält, da dieselben oft von gewissenlosen Colporteurs dem Käufer vorenthalten und dann separat verkauft werden.

Verlag des Illustr. Familien-Kalenders A. H. Payne,
Neuditz-Keipzig.

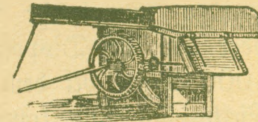
Zu beziehen durch J. Koepke in Neumark.

Vom 26. August bis 1. September bleibt mein Geschäft geschlossen. W. v. Lyskowska.

Die

Dt. Eylauer Eisengiesserei und Maschinenfabrik OTTO PFEIFFER (früher N. SALZMANN)

liefert



Schlegel- und Stiftendreschmaschinen,
gut und dauerhaft gearbeitet.

Rohwerke für 2, 3 und 4 Pferde.

Häckselmaschinen für Hand- und Roßwerkbetrieb.

Reinigungsmaschinen in verschiedenen Größen

sowie sämtliche andere landwirthschaftliche Maschinen und Geräthe.

Billigste Preise. — Günstigste Zahlungsbedingungen. — Größte Garantie.

Reparaturen schnell und billig.

Jedes Hühnerauge,

Hornhaut und Warze wird in kürzester Zeit durch blosses Ueberpinseln mit dem rühmlichst bekannten, allein echten Radlauer'schen Hühneraugenmittel aus der Rothen Apotheke in Posen sicher und schmerzlos beseitigt. Carton mit Flasche und Pinsel = 60 Pf. Depot in NEUMARK bei Apotheker Max Rother.

**J. Kœpke's Buchhandlung
in Neumark**

empfiehlt

**Hebräische
Neujahrskarten**

in reichhaltigster Auswahl.

Berliner Kalender

für alle jüdischen Gemeinden auf das Jahr 5646
vom 10. September 1885 bis 29. September 1886,
von Dr. J. Heinemann.

➡ Preis 50 Pfennig. ➡

und liefert auf Bestellung in kurzer Frist:

**Hebräische
Gebetbücher**

mit und ohne deutscher Uebersetzung.

Kiefern-Bretter,

besäumt und unbesäumt, in allen Dimensionen

verkauft billigst
Die Schneidemühle
Zielkau

bei Löbau Westpreußen

von

Reinhold Victor.

des Kaisers, der Kaiserin u. d. Kronprinzen

Lieferanten



**Stollwerck'sche
Chocoladen
und Cacaos**

empfehlen in Originalpackung in Neumark
S. H. Landshut, Max Rother, Apotheker.

**Zwei Justlente
und zwei verheirathete
Pferdeknechte**

finden noch zu Martini gute Stellung in
Hasenberg, eine Meile von Löbau.

**Dwóch komorników
i dwóch żonatyh
fornali**

znajdzie jeszcze od św. Marcina pomiesz-
czenie w Hasenberg, o milę od Lubawy.

Visitenkarten
empfehl
in reichhaltigster Auswahl
J. Köpke's Buchhandlung,
Neumark.

**Dreschmaschinen,
Rohwerfe,
Reinigungsmaschinen,
Säckelmaschinen,
Schrotmühlen,
Ringelwalzen,
Säemaschinen,
sowie alle anderen**

**landwirthschaftlichen
Maschinen u. Geräthe**
aus den renommirtesten Fabriken
empfehl in großer Auswahl
die Eisenhandlung

von

**Gabriel Cohn
Neumark.**

Für
ZAHNLEIDENDE
werde ich in
Loebau,
Goldstandt's Hôtel,
den 3. und 4. September
zu consultiren sein.
Georg Wilhelmi,
Marienwerder.
Sprechstunden Vormittags.

Seutiger Nummer liegt ein Prospect über die
bewährtesten Saatgetreide der Firma Ernst Bahlsen
in Prag (Vertreter für Deutschland Albert Fried-
länder, Berlin C., Königstr. 7) bei, den wir be-
sonderer Beachtung empfehlen. Die Herren Wirthe
und Gasthofbesitzer werden höfl. gebeten, diesen
Prospect auszulegen, um ihn zur Kenntniß der
Herren Interessenten zu bringen.

N^o 386. Da das Abhalten von Märkten in Brogk nicht gestattet ist, dürfen dort weder bei Gelegen- Verbot des
heit des Ablasses noch an anderen Tagen Buden aufgestellt und Waaren feilgeboten werden. Ausstehens in
Personen, welche dem entgegen handeln, würden eventl. im Zwangswege entfernt werden. Brogk.
Strasburg, den 12. August 1885. Der Landrath.

N^o 387. Das Sedanfest ist in den Schulen meines Aufsichtsbezirks in der üblichen Weise zu feiern. Kreis-
schul-
inspektion
Neumark, den 20. August 1885. Der Kreis Schulinspektor. Streibel. Neumark.

N^o 388. Der Herr Regierungs- und Schulrath Dr. Schulz hat unter dem Titel „die Schulordnung für die Provinzen Ost- und Westpreußen vom 11. Dezember 1845 nebst Erläuterungen zu derselben und den wichtigsten Verfügungen der Königlichen Regierungen u.“ ein Buch herausgegeben, welches speziell den Lehrern in allen ihren amtlichen Verhältnissen und Tagen Auskunft giebt. Dasselbe ist im Verlage von A. W. Kafemann in Danzig erschienen und uneingebunden für den Preis von **2,40 Mk.** aus der hiesigen Köpfe'schen Buchhandlung zu beziehen.
Neumark, den 20. August 1885. Der Kreis Schulinspektor. Streibel.

N^o 389. Die Herren Lehrer veranlasse ich, mir bis zum 29. August cr. zu berichten: 1) ob bei der dortigen Schule ein Turn- und Spielplatz vorhanden ist und 2) wieviel Turnspiele bezw. Reigen mit den Knaben resp. Mädchen im Laufe des Sommerhalbjahres geübt und betrieben werden (cfr. Kreisblatt pro 1883 Seite 316). Ich bitte diese Anzeige bestimmt bis zu der oben bezeichneten Frist zu erstatten, da ich in der qu. Angelegenheit an die Königliche Regierung zu berichten habe.
Neumark, den 20. August 1885. Der Kreis Schulinspektor. Streibel.

N^o 390. Sonnabend, den 5. September cr., Nachmittags 2 Uhr, findet ein gemeinsames Mittag- Offizierdiner
essen der Offiziere des 1. Bataillons (Dt. Eylau) 7. Ostpreussischen Landwehr-Regiments No. 44 im in Dt. Eylau.
Saale des Herrn Fröhlich hier selbst statt. Alle diejenigen Offiziere und Militärärzte der Inaktivität, welche in dem Bezirke dieses Bataillons wohnen, werden hiermit davon in Kenntniß gesetzt mit der Bitte, sich auch recht zahlreich an diesem Liebesmahl theilnehmen zu wollen. Anmeldungen auf Couverts nimmt der Unterzeichnete und Herr Gasthofsbesitzer Fröhlich entgegen.
Dt. Eylau, den 20. August 1885.
Im Namen des Offizier-Corps. Weiskermel, Major und Bezirks-Commandeur.

Oeffentlicher Kreis-Anzeiger.

(Die Expedition des Kreisblatts besorgt Inserate in alle anderen Zeitungen zu Originalpreisen.)

Bekanntmachung.

Der einschließlich der Dienstkosten im Betrage von 983 Mark 65 Pf., jedoch ausschließlich auf 169 Mark 46 Pf. berechneten Titels „Insgemein“ auf 4274 Mark 54 Pf. veranschlagte Reparaturbau des Pfarrhauses zu Numian soll zur baldmöglichsten Ausführung im Wege der Submission vergeben werden. Kostenanschlag, Zeichnung und die Baubedingungen liegen in meinem Bureau während der Dienststunden zur Einsicht aus.

Die zur Bauausführung bereiten Bauunternehmer wollen ihre Offerten unterschrieben, versiegelt, frankirt und versehen mit der Aufschrift: „**Submissionsofferte für den Reparaturbau des Pfarrhauses in Numian**“ bis spätestens im Termine am

Freitag, den 4. September cr., Vormittags 10 Uhr,

hierher einreichen.

Die Eröffnung der Offerten geschieht am Terminstage zur festgesetzten Stunde in Gegenwart der etwa erschienenen Submittenten.

Offerten, welche dem § 2 der Submissions-Bedingungen vom 10. März 1881 nicht entsprechen, bleiben unberücksichtigt.

Neumark, den 16. August 1885.

Der Landrath.

J. B.

Hoffmann, Kreis-Sekretair.

Bekanntmachung.

Am Dienstag, den 1. September cr., Vormittags 10 Uhr,
findet zur

Mindestlicitation der Chausseeunterhaltungsmaterialien
ein Termin im Kreisaußschuß-Bureau zu Neumark statt.

Es sind erforderlich:

A. Steine:

1.	Zwischen Fittowo und der Bahnhofstraße	87 cbm.	
2.	" Brattian und Weissenburg	11 "	(Pflastersteine)
3.	" Samplawa und Löbau	20 "	
4.	" Löbau und Tuschewo	16 "	

B. Sommerwegskies:

1.	Zwischen Fittowo und der Bahnhofstraße	145 cbm.
2.	" Bahnhofstraße und Schluska	67 "
3.	" Marzenciz und Neumark	87 "
4.	" Weissenburg und Samplawa	60 "
5.	Zu Samplawa	40 "
6.	Zwischen Rosen und Samplawa	28 "
7.	" Samplawa und Löbau	80 "
8.	" Löbau und Tuschewo	110 "
9.	" Tuschewo und Kattlau Krug	102 "
10.	" Abbau Kauernik und Gwisdzyn	36 "
11.	" Gwisdzyn und Mroczno	12 "
12.	" Wonno und Jamielnik	60 "

Neumark, den 21. August 1885.

Der Kreisbaumeister.

JOH. RAUSCHENBACH

Eisengiesserei und Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen

(gegründet 1842)

Schaffhausen

FRANKFURT a. M.

Budapest

fabricirt als Specialität:

Wein- und Obstpressen

mit Doppelschaltung, zuerst von mir construirt und eingeführt.

Aepfelmühlen, Häcksel-Futter-Schneidmaschinen

neuestes System, zuerst von mir gebaut im Jahre 1864, für Hand und Kraftbetrieb

Dreschmaschinen (Stiften-System),

zuerst von mir construirt im Jahre 1865, für Hand-, Pferde-, Kraft- und Dampfbetrieb.

SCHROTMUEHLEN.

Garantie und Probezeit.

etc. etc.

Billigste Preise.

Preisgekrönt mit über 200 Medaillen in Gold, Silber und Bronze.

Absatz bis incl. Dezember 1884: 178,920 Maschinen nach allen Ländern der Welt.

Solide Agenten gesucht. — Cataloge und Preiscourante sende gratis und franco.

Joh. Rauschenbach, Obermainanlage No. 3, Frankfurt a. M.

Beilage.